

Examensarbeit und die Qual des Schreibens

Beitrag von „ELeCtRo“ vom 15. Januar 2013 19:39

Hallo zusammen,

nun habe ich es auch endlich mal geschafft mich hier anzumelden und ich hoffe, dass ich noch ein wenig länger hier verweilen werde. In ca. 2 Wochen muss ich meine Examensarbeit abgeben. Soweit so gut. Das Thema sowie die dazugehörige Gliederung wurde vom Prof. abgesegnet.

Doch je näher der Termin rückt, desto mehr Panik und Ängste verbinde ich mit der Abgabe. Die Examensarbeit ist soweit fertig - gerade so 60 Seiten. Dennoch plagen mich einfach die Ängste! Vielleicht mache ich mich auch einfach nur zu sehr verrückt, aber beim mehrmaligen Lesen der Examensarbeit finde ich sie immer schlechter!

Ich hoffe einfach nur, dass ich das Ding irgendwie bestehe und mich so für die Examensprüfungen vorbereiten kann! Werde euch über den weiteren Verlauf unterrichten.

Beste Grüße

Beitrag von „immergut“ vom 15. Januar 2013 21:20

Hm? Bist du nicht ein bisschen arg spät dran mit der Abgabe? In 2 Wochen ist doch schon Meldung....? bzw. läuft jetzt in Hessen sogar schon teilweise die Meldung?

Dass man die Arbeit am Ende nicht mehr sehen kann ist absolut normal. Ich kenne niemanden, dem es da anders ergangen wäre. Manche behaupten sogar, das gehöre dazu. Gut, ich hätte auch darauf verzichten können 😊 Du MUSST in 2 Wochen abgeben, da liegt der Fall natürlich dringend: mach die Korrektur und weg damit. Schmeiß bloß nicht noch einmal alles um, vor allem, wenn du jetzt so unsicher bist, wie du es hier schreibst. Dabei kann überhaupt nichts sinnvolles mehr rauskommen.

Ich war auch nur noch ein Schatten meiner selbst vor der Abgabe. Und ich hatte noch nicht einmal diesen Termindruck, wie du jetzt.

Gerade so 60 Seiten erfüllt das Mindestmaß - ist doch also alles in Ordnung. Die Prüfer sind doch froh, wenn sie nicht so viel lesen müssen. Viel Glück!

Beitrag von „ELeCtRo“ vom 17. Januar 2013 12:00

Vielen Dank für deine wohltuenden Worte - diese machen mir wieder etwas Mut!

Nein, ich werde erst die Prüfungen im Herbst angehen, da ich mir so etwas mehr Zeit beim Lernen erhoffe.

Die Korrektur ist nun soweit abgeschlossen, dass sie theoretisch in Druck gehen könnte.

Ich hoffe inständig, dass ich die Arbeit irgendwie bestehe 😊

Viele Grüße

Beitrag von „FrauLancaster“ vom 19. Februar 2013 16:27

hallo,

ich studiere Grund- und Hauptschullehramt(BW) und möchte demnächst meine Examensarbeit in Deutsch schreiben. Türkisch als Erstsprache und Deutsch als Zweitsprache, soll das Thema der Arbeit sein. Leider habe ich keine genaueren Ideen und würde mich über interessante Vorschläge sehr freuen...

Beitrag von „neleabels“ vom 19. Februar 2013 16:41

Zitat von FrauLancaster

hallo,

ich studiere Grund- und Hauptschullehramt(BW) und möchte demnächst meine Examensarbeit in Deutsch schreiben. Türkisch als Erstsprache und Deutsch als Zweitsprache, soll das Thema der Arbeit sein. Leider habe ich keine genaueren Ideen und würde mich über interessante Vorschläge sehr freuen...

Ist es eine gute Idee, mit Mathematik und Physik als Lehramt eine linguistische Arbeit zu schreiben? Ich meine, das ist ja nicht unbedingt deine Fachwissenschaft...

Nele

P.S. Mir fällt gerade auf - wieso gibst du in deinem Profik Sek II an, wenn du auf Grund- und Hauptschullehramt studierst?

Beitrag von „gingergirl“ vom 19. Februar 2013 17:18

In einem anderen Thread behauptet Frau Lancaster, [Pädagogik](#) im 2. Semester in Frankfurt zu studieren. Moderatoren, zuhülf!

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 19. Februar 2013 18:58

Klarer Fall von "Wer bin ich und wenn ja, wie viele?"...

Beitrag von „ELeCtRo“ vom 25. April 2013 00:35

Obwohl mein Thread zweckentfremdet wurde, melde ich mich hier wieder zurück. Nach etlicher Wartezeit halte ich nun auch endlich mein Ergebnis in den Händen! Und ich muss sagen: Ich bin überglücklich 😊
Nun können die Abschlussprüfungen im Herbst kommen.

Beitrag von „immergut“ vom 25. April 2013 08:42

Hey, wie schön, dass du uns am Ausgang deiner "Frage" (war ja keine, aber ich weiß nicht, wie ich es sonst nennen soll. Kopf leer) teilhaben lässt. Sowas find ich gut! Also: Glückwunsch zur gerockten WHA und viel Kraft für die kommenden Monate. Ich hab nachher die letzte Prüfung.



Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 25. April 2013 08:55

Dann herzlichen Glückwunsch ELeCtRo! Und dir immergut viel Erfolg! 😊

Beitrag von „ELeCtRo“ vom 29. Oktober 2013 17:23

Bevor ich wieder einen neuen Thread eröffne, nutze ich diesen hier.

Meine letzte Examensprüfung habe ich heute bestanden und ich kann es noch gar nicht so recht glauben. Es wirkt noch alles so unreal.

Wie dem auch sei - ich wünsche allen anderen Kandidaten, die ebenfalls diese Tortur durchleben, viel Kraft und Erfolg bei den Prüfungen.

Nun werde ich mich erstmal feiern.



Beitrag von „dzeneriffa“ vom 29. Oktober 2013 17:35



Herzlichen Glückwunsch!

Beitrag von „sommerblüte“ vom 30. Oktober 2013 05:56

gratuliere. 😊